

BEDIENUNGS- UND MONTAGEANLEITUNG OPERATING AND ASSEMBLY INSTRUCTIONS



984TAS MOP5 C5



BEDIENUNGS- UND MONTAGEANLEITUNG FÜR BEE- ARMATUREN DER BAUREIHE 984TAS MOP5 C5 OPERATING AND ASSEMBLY INSTRUCTIONS FOR BEE VALVES SERIES 984 TAS MOP5 C5

1. Anwendungsbereich

Hinweis

Die Armatur mit selbst auslösender thermischer Armaturensicherung (TAS) muß gemäß der Anwendung mit CE-Ident. Nr. oder nach Vorschrift der EN 331 und DIN 3586 gekennzeichnet sein.

1.1 Installationsbereich Gase nach DIN EN 437 G260-1:

EN 331 DIN3586 MOP5, PED 2014/68/EU Temperaturklasse -20°C bis +60°C DVGW-Reg. Nr. NG-4341BU0534, PED CE-0035

1.2 Absperrarmatur gem. der Gasgeräteverordnung EU/2016/426:

CE-Ident.-Nr. CE-0085BU0535

2. Einbau / Montage

Die Kugelhahn TAS Kombination wird grundsätzlich in Offenstellung geliefert. Der Einbau soll in der Regel auch in Offenstellung erfolgen. Die Durchflussrichtung ist zu beachten. Die Montage muss fachgerecht nach Anforderungen der gültigen Installationsrichtlinien (z.B. TRGI) durchgeführt werden. Armaturen mit ausgelöster TAS dürfen nicht montiert werden. Zur Abdichtung der Gewindeverbindung müssen geeignete Dichtmittel verwendet werden. (Dichtmittel nach DIN 30660). Armaturen sollen nicht den Spannungen des Leitungssystems ausgesetzt sein, da ansonsten die Funktion negativ beeinträchtigt werden kann. Nach dem Einbau ist ein Reinigungsvorgang des Leitungssystems erforderlich, um Installationsrückstände zu entfernen und eine eventuelle Beschädigung der integrierten TAS als auch der Kugeldichtung zu verhindern. Farbanstriche, Isolierungen, Schutzverkleidungen usw. sind unzulässig.

3. Bedienung

Schließen: 90° Drehung des Bedienungshebels im Uhrzeigersinn.
Öffnen: 90° Drehung des Bedienungshebels gegen den Uhrzeigersinn.
Die Stellung der Schaltspindel zeigt die Kugelstellung - Offen / Geschlossen an.
Die Armatur darf nur in Offen- oder Geschlossenstellung betrieben werden.
Zwischenstellungen (Regelfunktion) beschädigen die Kugeldichtung.
Dies kann zur Undichtheit in Absperrfunktion führen.

Die Armatur ist vor Umgebungstemperaturen über 60° C (z.B. Sonneneinstrahlung) zu schützen, da die integrierte thermische Armaturensicherung auslösen kann und somit den Durchfluss verschließt (Auslösetemperatur 95° C +/- 5°).

4. Wartung

Bee Kugelhähne sind wartungsfrei.

5. Warnhinweise

Bei Zerstörung oder Verschleiß eines Kugelhahnteiles, muß die komplette Armatur getauscht werden. Bauliche Änderungen an Armaturen sind unzulässig. Die Durchflußmenge muß auf den vorgesehenen Bestimmungszweck abgestimmt sein. Die Installation muß in Übereinstimmung der örtlichen Installationsbedingungen erfolgen. Die Installationsanweisungen des Herstellers sind zu beachten. Bei unsachgemäßer Montage oder/und Bedienung erlischt jeglicher Gewährleistungsanspruch. Im Reparaturfall darf die Kugelhahn TAS Kombination nur im Herstellerwerk geöffnet werden.

Herstellererklärung

Dieses Produkt wurde gemäß den technischen Richtlinien und DIN-EN Normen hergestellt. Das zur Herstellung verwendete Messing besteht ausschließlich aus Legierungen nach DIN EN 12420 und erfüllt die Vorschriften des DVGW Regelwerkes. Wir erklären die Konformität mit den angewandten Regelwerken und bescheinigen, daß BEE – Kugelhähne mit integrierter TAS dem baumustergeprüften Produkt entsprechen.

Field of application

Note

The valve with automatic thermal release (TAS) must be marked according to its use with CE Identification No. or in accordance with EN 331 and DIN 3586 legislation.

1.1 Installation fields of gases in accordance with G260/1

EN 331 DIN3586 MOP5 PED 2014/68/EC Temperature range -20°C to +60°C DVGW Reg. No. NG-4341BU0534, PED CE-0035

1.2 Shut-off valves in accordance with the Gas Appliance Regulation EC/2016/426

CE Identification No. CE-0085BU0535

2. Installation / Assembly

The ball valves TAS combination is supplied in the "Open" position. The installation has to be done in the open position. The direction of flow must be heeded. The ball valve must be assembled professionally in accordance with the present installation regulations (f.ex. TRGI). Valves with a tripped TAS must not be assembled. Appropriate approved sealing agents must be used to seal the threaded joint. (Threads acc. to DIN EN10226-1). After assembly the threaded joints must be tested for leakage. Valves should not be subject to the stresses of the pipe system, as their function may otherwise be impaired. Care must be taken during assembly to ensure that no dirt can get into the ball valve. Following installation, the pipe system must be flushed out in order to remove any residual matter and to prevent possible damage to the integrated TAS and the ball seal. Coats of paint, insulation and protective coverings etc., are not permitted.

3. Operation

To close: Turn the operating lever 90° clockwise.

To open: Turn the operating lever 90° anti-clockwise.

The position of the switch spindle indicates the ball position - Open / Closed. The valve may only be operated in the Open or Closed position.

Intermediate positions (control function) can damage the ball seal.

This can cause leakage in the shut-off function.

The valve must be protected from ambient temperatures above 60°C (e.g., sun rays), since this may trip the

thermal release and thus shut off the flow. (Tripping temperature 95°C +/- 5°)

4. Maintenance

BEE ball valves series 834 are maintenance free.

5. Warnings

In case of destruction or wear of a ball valve part, the complete valve must be replaced. Structural changes to valves are not permitted. The flow rate must be matched to the intended purpose. Installation must be in accordance with local installation conditions. The installation instructions of the manufacturer are to be observed. Incorrect assembly and/or operation will invalidate the right to make claims under the warranty. In the event of repair the ball valve TAS combination may only be opened in the manufacturer's plant.

Declaration of the manufacturer

This product has been manufactured in accordance with the technical guidelines and DIN-EN standards. The brass materials used to manufacture our products comply with the regulations according to DIN EN 12420. We hereby declare that the valves with integrated TAS conform to the applicable DVGW regulations and confirm that BEE ball valves correspond to the design type-tested product.

Seite 2 www.g-bee.de



BEDIENUNGS- UND MONTAGEANLEITUNG FÜR BEE- ARMATUREN DER BAUREIHE 984TAS MOP5 C5 OPERATING AND ASSEMBLY INSTRUCTIONS FOR BEE VALVES SERIES 984 TAS MOP5 C5

Konformitätserklärung

gemäß Anhang 4 der $\bar{\text{D}}$ ruckgeräterichtlinie 2014/68/EU und Anhang 3 der GAR EU/2016/426

Hersteller G.Bee GmbH

Robert-Bosch-Straße 14 D-71691 Freiberg a. N.

Beschreibung

Kugelhahn mit eingangsseitig integrierter thermischer Armaturensicherung "TAS", zur Absperrung und thermischer Absicherung nachgeschalteter Objekte in der Gasinstallation. (Druck haltendes Ausrüstungsteil)

Angewandte Konformitätsbewertungsverfahren

PED: Modul H (Umfassende Qualitätssicherung) benannte Stelle TÜV Rheinland (CE-0035), GAR: EU/ 2016/426 Baumusterprüfung benannte Stelle DVGW (CE-0085)

Angewandte Regelwerke

Einteilung Regelwerke

Auslegung AD2000 - A4, DIN 3840 Gewindeanschluss ISO 7-1, DIN EN 10226-1

Anwendungsbedingte

Regelwerke DIN-EN-331-2016 DIN3586, PED 2014/68/EC

GAR EU/2016/426

 Prüfungen
 DIN3230-5, DIN EN 12266-1

 Elastomere
 DIN EN 549, DIN EN 682

 Kennzeichnung
 DIN EN 19, PED 2014/68/EU,

GAR EU/2016/142, DIN EN331, DIN 3586

Wir erklären, dass das Produkt mit der Richtlinie 2014/68/EU und GAR EU/2016/426 übereinstimmt und oben genannten Konformitätsbewertungsverfahren unterzogen wurde.

Risikoanalyse

Der Kugelhahn mit eingansseitig integrierter TAS ist auf Belastungen ausgelegt, die der beabsichtigten Verwendung und anderen nach vernünftigem Ermessen vorhersehbaren Betriebsbedingungen angemessen ist. Insbesondere sind folgende Faktoren zu berücksichtigen.

Druckbelastung

Die Druckbelastung muss in dem angegebenen Druckbereich liegen. Gegen eine Drucküberschreitung sowie Druckschläge sind geeignete Maßnahmen zu ergreifen. Zu Prüfzwecken kann die Armatur mit 1.5xNenndruck beaufschlagt werden.

Temperaturbelastung

Die Umgebungstemperatur darf 60°C nicht überschreiten, da ansonsten die thermische Armaturensicherung auslöst und den Durchfluss absperrt. Auslösetemperatur 95°±5°. Ausgelöste TAS müssen erneuert werden.

Beständigkeit gegenüber dem Medium

Alle Werkstoffe sind auf dem Datenblatt aufgeführt. Die chemische Verträglichkeit muss sichergestellt sein.

Reaktionskräfte

Reaktionskräfte und –Momente im Zusammenhang mit Trageelementen, Rohrleitungen Befestigungen usw. dürfen die in EN331 aufgeführten Momente nicht überschreiten.

Durch Auslegung und Bau muss folgendes sichergestellt sein

Der Gefahr einer Überbeanspruchung durch unzulässige Bewegung oder übermäßige Kräfte z.B. an Armaturen ist durch Unterstützung, Befestigung, Ausrichtung in geeigneter Weise vorzubeugen. Bei gasförmigen Fluiden die Kondensflüssigkeiten bilden sind geeignete Einrichtungen zur Entwässerung zur Vermeidung von Schäden durch Wasserschlag und Korrosion vorzusehen. Die Gefahr von Ermüdungserscheinungen durch Vibration des Rohrleitungssystems sind gebührend zu berücksichtigen.

Freiberg a.N. 30.01.2018

Michael Boger Konstruktion / Entwicklung design / development

Unterschrift Signature

Declaration of the conformity

in accordance with Appendix 4 of the Pressure Equipment Directive 2014/68/EC and GAR EC/2016/426

Manufacturer: G. Bee GmbH

Robert-Bosch-Straße 14 D-71691 Freiberg a. N.

Description

Ball valve with integrated "TAS" thermal release on the supply side for shut-off and thermal protection of objects connected on the load side in the gas installation. (pressure-maintaining plant component)

Applicable conformity evaluation procedure

PED 2014/68/EC: Module H (Quality Assurance) notified body TÜV Rheinland (CE-0035) GAR EC/20165/426: Type approval notified body DVGW (CE-0085)

Applicable rules

Classification Regulations

Construction AD2000 - A4, DIN 3840 Thread Connection ISO 7-1, DIN EN 10226-1

Application-specific

regulations DIN-EN-331 DIN3586, PED 2014/68/EC,

GAR EC/2016/426

Tests DIN3230-5, DIN EN 12266-1 Elastomers DIN EN 549, DIN EN 682

Marking DIN EN 19, PED 2014/68/EU, GAR EC/2016/426

DIN EN331, DIN 3586

We hereby declare that the product conforms to Directive 2014/68/EC and Regulation GAR EC/2016/426 and has undergone the above-mentioned conformity evaluation procedure.

Risk analysis

Ball valves with integrated TAS on the supply side are designed for loads which are appropriate to the intended use and other foreseeable operating conditions that are considered to be reasonable. The following factors in particular must be taken into consideration.

Pressure load

The pressure load must not exceed the pressure range specified. Appropriate measures must be taken to avoid excess pressure or pressure impacts. For the purpose of testing the valve can be impacted with 1.5x nominal pressure.

Temperature stress

The ambient temperature may not exceed 60°C, since otherwise the thermal release is tripped and shuts off the flow. Tripping temperature 95°±5° Once tripped, TAS's must be replaced.

Resistance to the medium

All the materials are listed on the data sheet. Their chemical compatibility must be guaranteed.

Reaction Forces

Reaction forces and moments in connection with supporting elements, pipeline fixings, etc., may not exceed the moments specified in EN331.

Design and construction must guarantee the following

Appropriate methods of support, fixing and alignment must be used to prevent the risk of overstressing by e.g., inadmissible movement or excessive force on valves. In the case of gaseous fluids that form condensate, suitable dehydration facilities must be provided to prevent damage caused by water shock and corrosion. The risk of fatigue phenomena caused by vibration of the pipeline system must be given due consideration.

Seite 3 www.g-bee.de



BEDIENUNGS- UND MONTAGEANLEITUNG FÜR BEE- ARMATUREN DER BAUREIHE 984TAS MOP5 C5 OPERATING AND ASSEMBLY INSTRUCTIONS FOR BEE VALVES SERIES 984 TAS MOP5 C5

Zulassungen Approvals



Einstufung nach PED Kategorie 3 PED 2014-68-EU Classification acc. to PED category 3 PED 2014-68-EU



DVGW Gas Zulassung nach DIN 3586 DVGW gas approval acc. to DIN 3586



DVGW Zulassung nach Gasgeräteverordnung GAR EU-2016-426 DVGW-approval acc. to gas appliance regulation GAR EU-2016-426



DVGW Zulassung Gas thermisch bis 650°C belastbar DVGW gas approval thermally resistant up to 650°C



LABS konform nach VDMA 24364 LABS comformity acc. to VDMA 24364

